

	<p>Object: Beschriftungsschablone der Gipsfabrik Rode</p> <p>Museum: Ortsgeschichtliche Sammlung Walkenried Am Geiersberg 1 37445 Walkenried 05525 1550 christian.reinboth@gmx.de</p> <p>Collection: Dauerausstellung »Gips – mehr als weißes Pulver«</p> <p>Inventory number: gmw-03-gips-0001</p>
--	---

Description

Bei diesem Exponat handelt es sich um eine Schablone der in Walkenried ansässigen Gipsfabrik Rode, die um 1920 zur Beschriftung von Säcken oder Fässern benutzt wurde. Der Unternehmer Fritz Rode (1874-1972) hatte die von Albrecht Meier (1838-1904) gegründete Walkenrieder Gipsfabrik nach dessen Tod im Jahr 1904 erworben und in den Folgejahren erheblich ausgebaut. Ende der 1970er Jahre wurde die Gipsfabrik von Rodes Sohn an die Firma Börgardts verkauft, die 1979 die Produktionsgebäude und historischen Gipsöfen abbrach und nur den Steinbruch weiterbetrieb.

Basic data

Material/Technique:	Metall
Measurements:	240 x 310 cm

Events

Was used	When	1920s
	Who	Rode (Firma)
	Where	Walkenried
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Fritz Rode (1874-1972)
	Where	

Keywords

- Gipsabbau
- Industrial history
- Industrial sector
- Inscription
- Schriftzug
- Template